

Universitätskurs

Konzeption, Überwachung und Bewertung
von Projekten der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit
in der Krankenpflege



Universitätskurs

Konzeption, Überwachung und Bewertung
von Projekten der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit
in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Pflegekräfte spielen eine wichtige Rolle bei der Entwicklung von sozial-humanitären Projekten, da ihre Arbeit im Gesundheitsbereich zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen beiträgt. Auch heute noch haben viele Gemeinschaften keinen Zugang zu qualitativ hochwertigen Gesundheitsdiensten oder sind aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu benachteiligten Gruppen mit ungünstigen Bedingungen konfrontiert. Daher wurden verschiedene Organisationen und internationale Kooperationsabkommen gegründet, um die Lebensbedingungen dieser Bevölkerungsgruppen zu verbessern. Dazu wird Personal benötigt, das in der Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit qualifiziert ist. Aus diesem Grund wurde das exklusive Programm von TECH ins Leben gerufen, das einen vollständigen akademischen Weg zur Spezialisierung in diesem Bereich bietet, zu 100% online ist und über die kompetentesten Dozenten verfügt.



A group of diverse people in a meeting, looking at a screen with colorful sticky notes. The image is partially obscured by a large white triangle on the right side. The sticky notes are in various colors: pink, light green, yellow, and orange. The people are looking at the screen with interest and focus.

“

Mit diesem Universitätskurs beherrschen Sie die Methoden für die Ausarbeitung von Projekten und erwerben technische Fähigkeiten für die Verwaltung und Überwachung von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit in der Krankenpflege"

Die Durchführung von Maßnahmen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit ist eine komplexe Aufgabe, die Kenntnisse über das Management von Projekten mit sozialem und humanistischem Charakter erfordert. Das Pflegepersonal kann alle ethischen Grundwerte einbringen, die es im Laufe seiner beruflichen Laufbahn erworben hat, aber es muss auch die Techniken der Planung und Überwachung von Projekten beherrschen.

In diesem Zusammenhang ist es sehr wichtig, über Fachleute zu verfügen, die in der Lage sind, die Aufgaben der Planung, Überwachung und Evaluierung von Projekten der internationalen Zusammenarbeit zu erfüllen, da es ohne ein gutes Projekt praktisch unmöglich ist, die gesteckten Ziele zu erreichen. Pflegefachkräfte sind besonders wichtig, da die Gesundheit einer der wichtigsten Aspekte der humanitären Hilfe und einer der Bereiche ist, der die meiste Aufmerksamkeit erfordert.

Dieser Universitätskurs richtet sich an Pflegekräfte, die ihre Kenntnisse im Bereich der humanitären Arbeit vertiefen und Projekte der internationalen Zusammenarbeit durchführen möchten. Er vermittelt die wesentlichen Elemente, die den Erfolg eines Projekts garantieren, und die Instrumente, die es dem Entwicklungshelfer ermöglichen, seine Leistungen in den Bereichen zu verbessern, die von den Menschen und Völkern gefordert werden.

Während der 12 Wochen vertieft der Teilnehmer die Kenntnisse, die es ihm ermöglichen, das Projekt zu formulieren und zu planen, indem er alle Phasen bis zur Evaluierung durchläuft, wobei der Schwerpunkt auf dem logischen Rahmen liegt. Die Schwierigkeiten bei der Analyse der Beteiligung und der Klassifizierung der beteiligten Akteure werden ebenfalls aufgezeigt.

Es wird ein Überblick über den aktuellen Stand der humanitären Hilfe und der humanitären Aktionen gegeben, wobei die Unterschiede zwischen diesen Begriffen sowie die ethischen und operationellen Grundsätze hervorgehoben werden. Ein Kompendium wertvoller Themen, die ein qualitativ hochwertiges Studium in einer modernen Lerndynamik ermöglichen. Das Programm wird zu 100% online und unter der Leitung der erfahrensten Dozenten entwickelt.

Dieser **Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Entwicklung praktischer Fallstudien, die von Experten der internationalen Zusammenarbeit für die Entwicklung der Völker vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Er enthält praktische Übungen in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Wenn Sie sich in der Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit aus Ihrem Pflegebereich fortbilden lassen möchten, ist dieser Universitätskurs genau das Richtige für Sie"

“*Durch dieses akademische Programm werden Sie in die Lage versetzt, den Kontext und die Art der humanitären Hilfsmaßnahmen eingehend zu verstehen*”

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Weiterbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Dank der aktuellen Inhalte dieses Studiengangs werden Sie die wichtigsten Themen in verschiedenen regionalen und internationalen Kontexten verstehen.

Erreichen Sie schrittweise und auf natürliche Weise das Ziel, dank des 100%igen Online-Studiums nach der Relearning-Methode.



02 Ziele

Dieser Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit in der Krankenpflege ermöglicht es den Fachkräften, die wichtigsten Kenntnisse über den Managementzyklus eines Entwicklungsprojekts, die Techniken, die Trends und die internationalen Projekte der Entwicklungszusammenarbeit zu aktualisieren. Darüber hinaus sollen sie die Methoden der Projektvorbereitung kennenlernen und die technischen Fähigkeiten zur Identifizierung, Formulierung, Planung, Programmierung, Verwaltung und Überwachung von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit beherrschen.





“

Sie werden fortgeschrittene Kenntnisse über die verschiedenen Systeme, Modalitäten und Hauptakteure der internationalen Entwicklungszusammenarbeit erwerben"



Allgemeine Ziele

- ♦ Vermitteln einer fortgeschrittenen, spezialisierten Fortbildung im Bereich der internationalen Zusammenarbeit, die auf theoretischen und instrumentellen Kenntnissen beruht, die es den Studenten ermöglichen, die Kompetenzen und Fähigkeiten zu erwerben und weiterzuentwickeln, die für den Erwerb einer Qualifikation als Fachkraft für internationale Zusammenarbeit erforderlich sind
- ♦ Vermitteln von Grundkenntnissen über den Kooperations- und Entwicklungsprozess, basierend auf den neuesten Fortschritten in der Politik zu Nachhaltigkeitsprozessen, die sowohl wirtschaftliche als auch soziale Aspekte umfassen
- ♦ Verbessern der beruflichen Leistung und Entwicklung von Strategien zur Anpassung und Lösung aktueller Weltprobleme durch wissenschaftliche Forschung in Kooperations und Entwicklungsprozessen
- ♦ Verbreiten der Grundlagen des derzeitigen Systems und Entwicklung des kritischen und unternehmerischen Geistes, der notwendig ist, um sich an politische Veränderungen im Rahmen des internationalen Rechts anzupassen





Spezifische Ziele

- Kennen des Managementzyklus eines Entwicklungsprojekts
- Kennen der Techniken, Trends und Projekte der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- Verstehen der wichtigsten Themen in verschiedenen internationalen Kontexten
- Kennen der verschiedenen Systeme, Modalitäten und Hauptakteure der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- Identifizieren der Prozesse der Formulierung, Überwachung und Evaluierung von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit, damit sie ein umfassendes Verständnis davon erlangen, was ein Kooperationsprojekt ist
- Entwickeln einer globalen Vision für die Art, die Perspektive und die Ziele von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit
- Analysieren und Bewerten der Bedeutung der sektoralen und geografischen Prioritäten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit, Identifizierung der strategischen Achsen, die die Politiken und Aktionen der Zusammenarbeit leiten, der Aktionsbereiche und der Instrumente für ihre Umsetzung
- Fördern der Debatte und Analyse von Aspekten im Zusammenhang mit der Entwicklung von Kooperationspolitiken und -maßnahmen sowie Strategien zur Verbesserung ihrer Qualität und Wirksamkeit
- Kennen der Methoden der Projektausarbeitung und Beherrschung der technischen Fähigkeiten zur Identifizierung, Formulierung, Planung, Programmierung, Verwaltung und Überwachung von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit
- Vertiefen des Verständnisses für den Kontext und die Art der humanitären Hilfsmaßnahmen
- Bewerten des Prozesses und des Endergebnisses der verschiedenen Projekte der Entwicklungszusammenarbeit



Sie werden an exklusiven Meisterklassen teilnehmen, die speziell für dieses Programm von den internationalen Dozenten, die das akademische Personal bilden, entwickelt wurden"

03

Kursleitung

Die inhaltliche Qualität des Programms wird durch die Teilnahme von Experten aus der internationalen Zusammenarbeit und aus sozialen Projekten mit langjähriger Berufserfahrung gewährleistet. Durch ihre Erfahrung und ihr Wissen liefern sie die interessantesten Fallbeispiele sowie theoretisches und praktisches Material zu humanitären Maßnahmen und internationaler Entwicklungszusammenarbeit sowie zur Konzeption, Überwachung und Bewertung medizinischer Projekte der internationalen Entwicklungszusammenarbeit in der Krankenpflege. Dies ist ein weiterer Vorteil dieses 100%igen Online-Studiengangs.



“

Dozenten mit umfassender Erfahrung in der Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit haben den Inhalt dieses Programms erarbeitet, das sich an Pflegefachkräfte richtet”

Internationaler Gastdirektor

Piotr Sasin ist ein internationaler Experte mit Erfahrung im Non-Profit-Management, der sich auf humanitäre Hilfe, Resilienz und internationale Zusammenarbeit für die Entwicklung der Menschen spezialisiert hat. Er hat in komplexen und herausfordernden Umgebungen gearbeitet und Gemeinschaften geholfen, die von Konflikten, Vertreibung und humanitären Krisen betroffen waren. Durch seine Konzentration auf soziale Innovationen und partizipative Planung konnte er langfristige Lösungen in gefährdeten Gebieten umsetzen und die Lebensbedingungen erheblich verbessern.

Er hatte auch eine Schlüsselposition als Direktor für Flüchtlingskrisenhilfe bei CARE inne, wo er humanitäre Initiativen zur Unterstützung von Vertriebenen in verschiedenen Regionen leitete. Außerdem arbeitete er als Landesdirektor bei People in Need, wo er für die Koordinierung von Programmen zur Entwicklung von Gemeinschaften und zur schnellen Reaktion auf Notfälle zuständig war. In seiner Funktion als Landesvertreter der Stiftung Terre des Hommes leitete er Projekte zum Schutz von Kindern.

Auf internationaler Ebene wurde er für seine Fähigkeit anerkannt, Großprojekte im Bereich der internationalen Entwicklungszusammenarbeit zu leiten und dabei mit Regierungen, NGOs und multilateralen Organisationen in verschiedenen Regionen zusammenzuarbeiten. Seine Führungsqualitäten haben auch dazu beigetragen, die Widerstandsfähigkeit der von Katastrophen betroffenen Gemeinden zu fördern und die lokale Selbstbestimmung durch Stadtplanung und nachhaltige Entwicklung zu stärken. Auf diese Weise wurde er für seinen Fokus auf Konfliktminderung und seine Fähigkeit, strategische Partnerschaften aufzubauen, gelobt.

Piotr Sasin verfügt über eine solide akademische Fortbildung mit einem Masterstudiengang in Stadtplanung und Regionalentwicklung sowie einem Hochschulabschluss in Ethnologie und Anthropologischer Kultur, beide von der Universität von Warschau in Polen. Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf internationaler Zusammenarbeit und nachhaltiger Planung in humanitären Krisenkontexten.



Hr. Sasin, Piotr

- Direktor für Flüchtlingskrisenhilfe bei CARE, Warschau, Polen
- Landesdirektor bei People in Need
- Landesvertreter bei der Stiftung Terre des Hommes
- Programmleiter bei Habitat for Humanity Poland
- Masterstudiengang in Stadtplanung und Regionalentwicklung, Universität von Warschau
- Hochschulabschluss in Ethnologie und Anthropologie an der Universität von Warschau

“

*Dank TECH werden Sie
mit den besten Fachleuten
der Welt lernen können”*

Gast-Direktion



Fr. Rodríguez Arteaga, Carmen

- Leitung des Studienbüros der Direktion INEM
- Leiterin der Abteilung Bildung, Strategische Planung und Koordinatorin der Wissensnetzwerke bei AECID
- Hochschulabschluss in Philosophie und Erziehungswissenschaften an der UCM
- Spezialistin für Wissensmanagement
- Experte in Bildungsbewertung, OEI
- Experte in Bildungsindikatoren und Statistik von der UNED
- Experte in Entwicklungszusammenarbeit im Bildungsbereich von der Universität Barcelona

Leitung



Fr. Romero Mateos, María del Pilar

- Sozialpädagogin mit Schwerpunkt Empowerment von Kindern
- Lehrkraft für Berufsausbildung
- Gleichstellungsbeauftragte
- Autorin und Mitarbeit bei Bildungsprojekten in Abile Educativa
- Mitverfasserin des Buches „Prinzipien der Liebe“
- Universitätsexperte in Internationale Entwicklungszusammenarbeit

Professoren

Hr. Cano Corcuera, Carlos

- ♦ Spezialist für die Planung und Verwaltung von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Generalkoordinator für die spanische Zusammenarbeit in der Dominikanischen Republik
- ♦ Generalkoordinator für die Spanische Zusammenarbeit in Mexiko
- ♦ Hochschulabschluss in Biologie mit einer Spezialisierung in Zoologie und einem Hochschulabschluss in Tierökologie
- ♦ Spezialisierungskurse in den folgenden Bereichen: Internationale Zusammenarbeit; Identifizierung, Formulierung und Überwachung von Kooperationsprojekten; Humanitäre Hilfe; Chancengleichheit; Internationale Verhandlungen; Planung mit einer Gender-Perspektive; Ergebnisorientiertes Management für Entwicklung; Behindertenorientierung in Kooperationsprojekten und Delegierte Zusammenarbeit der Europäischen Union

Fr. Flórez Gómez, Mercedes

- ♦ Spezialistin für Internationale Zusammenarbeit in Ibero-Amerika
- ♦ Direktorin der CFCE in Montevideo
- ♦ Hochschulabschluss in Geographie und Geschichte, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Süd-Kooperation
- ♦ Hochschulabschluss in Humanitäre Aktion, Institut für Studien über Konflikte und Humanitäre Aktion
- ♦ Masterstudiengang in Soziale Verantwortung von Unternehmen an der Päpstlichen Universität von Salamanca
- ♦ Masterstudiengang in Information und Dokumentation von der Universität Antonio de Nebrija
- ♦ Spezialisierung auf Ungleichheit, Zusammenarbeit und Entwicklung am Universitätsinstitut für Entwicklung und Zusammenarbeit der Universität Complutense in Madrid
- ♦ Spezialisierung auf Planung und Management von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Kultur an der OEI

Fr. Sánchez Garrido, Araceli

- ♦ Stellvertretende Leiterin der Abteilung für kulturelle Zusammenarbeit und Förderung des DRCC
- ♦ Verantwortlich für die Anwendung des AECID-Leitfadens zum Thema Kulturelle Vielfalt
- ♦ Dozentin für den Masterstudiengang in Kulturmanagement an der Universität Carlos III von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Geographie und Geschichte, mit Spezialisierung auf Anthropologie und Ethnologie Amerikas, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Mitglied der Fakultät der Museumskuratoren am Museo de América von Madrid

Fr. Córdoba, Cristina

- ♦ Pflegefachkraft für internationale Zusammenarbeit
- ♦ Ausbildung und Erfahrung in Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Mitbegründung und Teilnahme am Projekt PalSpain
- ♦ Gründerin des Jugendverbandes APUMAK

Fr. Ramos Rollón, Marisa

- ♦ Spezialistin für Öffentliche Politik und Institutionen in Lateinamerika sowie für Demokratische Regierungsführung und Entwicklungspolitik
- ♦ Koordinatorin für den Bereich Demokratische Staatsführung im Programm Eurosocial+
- ♦ Dozentin für Politikwissenschaft an der UCM
- ♦ Leiterin des Bereichs Demokratische Regierungsführung bei der Spanischen Agentur für Internationale Zusammenarbeit
- ♦ Dozentin für Politikwissenschaft an der Universität von Salamanca
- ♦ Beratung für Fragen der Entwicklungszusammenarbeit des Vizerektors für Internationale Beziehungen und Zusammenarbeit, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Promotion in Politikwissenschaft an der Universität Complutense von Madrid im Studiengang Zeitgenössisches Lateinamerika
- ♦ Hochschulabschluss in Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Internationale Beziehungen und Lateinamerikastudien an der UCM

04

Struktur und Inhalt

Mit Hilfe modernster Technologie und einer effizienten Studienmethodik hat TECH einen akademischen Studiengang vorbereitet, der von hervorragenden Dozenten geleitet wird. Die Studenten lernen die Grundlagen für einen effizienten Ansatz bei der Planung, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit im Pflegebereich. Im Online-Modus werden die Studenten Zeuge der höchsten akademischen Standards in jeder präsentierten Fallstudie und in jedem Studienmaterial, das rund um die Uhr auf dem virtuellen Campus über ein digitales Gerät ihrer Wahl verfügbar ist.





“

Ein umfassender Lehrplan, der dank der modernsten Methodik auf dem aktuellen Bildungsmarkt leicht zu absolvieren ist“

Modul 1. Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit

- 1.1. Grundlegendes Wissen für die Gestaltung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
 - 1.1.1. Einführung
 - 1.1.2. Bedeutung von Projekt
 - 1.1.3. Arten von Projekten
 - 1.1.4. Der Projektzyklus
 - 1.1.5. Schritte zur Entwicklung eines Projekts
 - 1.1.6. Identifizierung
 - 1.1.7. Design
 - 1.1.8. Umsetzung und Überwachung
 - 1.1.9. Bewertung
 - 1.1.10. Bibliographie
- 1.2. Der Ansatz des logischen Rahmens
 - 1.2.1. Einführung
 - 1.2.2. Was der Ansatz des logischen Rahmens ist
 - 1.2.3. Annäherungen an die Methode
 - 1.2.4. Definitionen der Methode
 - 1.2.5. Die Schritte der Methode
 - 1.2.6. Schlussfolgerung
 - 1.2.7. Bibliographie
- 1.3. Projektidentifizierung gemäß LFA I
 - 1.3.1. Einführung
 - 1.3.2. Analyse der Teilnahme
 - 1.3.3. Kriterien für die Auswahl der Projektbegünstigten
 - 1.3.4. Überblick über die Ergebnisse der Partizipationsanalyse
 - 1.3.5. Schwierigkeiten bei der Analyse der Beteiligung
 - 1.3.6. Goldene Regel der Partizipationsanalyse
 - 1.3.7. Fallstudien
 - 1.3.7.1. Krankheiten in der Gemeinde Montecito
 - 1.3.7.2. Analyse der Teilnahme
 - 1.3.8. Bibliographie



- 1.4. Projektidentifizierung gemäß LFA II
 - 1.4.1. Einführung
 - 1.4.2. Problemanalyse
 - 1.4.3. Wie der Problembaum entsteht
 - 1.4.4. Schritte zur Entwicklung eines Problembaums
 - 1.4.5. Probleme bei der Entwicklung eines Problembaums
 - 1.4.6. Schlussfolgerung
 - 1.4.6.1. Analyse der Ziele
 - 1.4.6.2. Problembaum
 - 1.4.7. Bibliographie
- 1.5. Projektidentifizierung gemäß LFA III
 - 1.5.1. Analyse der Alternativen
 - 1.5.2. Wie man die Analyse der Alternativen durchführt
 - 1.5.3. Kriterien für die Bewertung von Alternativen
 - 1.5.4. Reihenfolge für die Durchführung der Analyse der Alternativen
 - 1.5.5. Schlussfolgerung
 - 1.5.6. Bibliographie
- 1.6. Gestaltung von Projekten nach dem Logischen Framework-Ansatz
 - 1.6.1. Einführung
 - 1.6.2. Planungsmatrix
 - 1.6.2.1. Vertikale Logik
 - 1.6.2.2. Horizontale Logik
 - 1.6.3. Ursprung der Planungsmatrix
 - 1.6.4. Zusammensetzung der Planungsmatrix
 - 1.6.5. Inhalt der Planungsmatrix
 - 1.6.6. Bibliographie
- 1.7. Indikatoren und Bewertung von Projekten der internationalen Zusammenarbeit für die Entwicklung von Völkern
 - 1.7.1. Einführung
 - 1.7.2. Was Durchführbarkeit ist
 - 1.7.3. Faktoren der Durchführbarkeit
 - 1.7.4. Bewertung
 - 1.7.5. Arten der Bewertung
 - 1.7.6. Kriterien für die Bewertung
 - 1.7.7. Entwurf der Bewertung
 - 1.7.8. Indikatoren für die Bewertung
 - 1.7.9. Tools zur Datenerfassung und -analyse
 - 1.7.10. Sammlung von Informationen
 - 1.7.11. Bibliographie
- 1.8. Gestaltung von Projekten nach dem Logischen Framework-Ansatz II: Fallstudien
 - 1.8.1. Einführung
 - 1.8.2. Präsentation einer Fallstudie
 - 1.8.2.1. Krankheiten in der Gemeinde Montecito
 - 1.8.3. Anhänge
 - 1.8.4. Bibliographie

Modul 2. Humanitäre Maßnahmen und internationale Entwicklungszusammenarbeit

- 2.1. Humanitäre Maßnahmen
 - 2.1.1. Einführung
 - 2.1.2. Was humanitäres Handeln ist
 - 2.1.2.1. Konzepte/Definition
 - 2.1.3. Definition von humanitär
 - 2.1.4. Wozu humanitäre Hilfe gut ist
 - 2.1.5. Ziele der humanitären Aktion
 - 2.1.6. Begünstigte der humanitären Maßnahmen
 - 2.1.7. Das Konzept der Hilfestellung
 - 2.1.8. Notfallhilfe
 - 2.1.8.1. Aktionslinien für die Notfallhilfe

- 2.1.9. Humanitäre Hilfe
 - 2.1.9.1. Unterschiede zwischen humanitärer Hilfe und humanitären Maßnahmen
- 2.1.10. Schlussfolgerungen
- 2.1.11. Bibliographie
- 2.2. Humanitäre Maßnahmen und internationale Entwicklungszusammenarbeit
 - 2.2.1. Einführung
 - 2.2.2. Geschichte der humanitären Maßnahme
 - 2.2.2.1. Moderner Humanitarismus
 - 2.2.2.2. Entwicklung
 - 2.2.3. Ethische und operative Grundsätze der humanitären Hilfe
 - 2.2.4. Humanitäre Grundsätze
 - 2.2.4.1. Dilemmas, die sie mit sich bringen
 - 2.2.5. Menschlichkeit
 - 2.2.5.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.6. Unparteilichkeit
 - 2.2.6.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.7. Neutralität
 - 2.2.7.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.8. Unabhängigkeit
 - 2.2.8.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.9. Universalität
 - 2.2.9.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.10. Schlussfolgerungen
 - 2.2.11. Bibliographie
- 2.3. Inhalt und spezifische Ziele der humanitären Maßnahmen I
 - 2.3.1. Einführung
 - 2.3.2. Humanitäre Maßnahmen und Entwicklungszusammenarbeit
 - 2.3.2.1. Klassischer Humanitarismus und neuer Humanitarismus
 - 2.3.2.2. Verknüpfung von Notfall und Entwicklung
 - 2.3.3. LRRD-Ansatz
 - 2.3.3.1. Konzept von Kontinuum und Kontiguum
 - 2.3.4. Humanitäre Maßnahmen und LRRD
 - 2.3.5. Vorsorge, Schadensbegrenzung und Prävention
 - 2.3.6. Schwachstellen reduzieren und Kapazitäten stärken
 - 2.3.7. Bibliographie
- 2.4. 2.4. Inhalt und spezifische Ziele der humanitären Maßnahmen II
 - 2.4.1. Schutz der Opfer
 - 2.4.1.1. Das Recht auf Asyl und Zuflucht
 - 2.4.1.2. Humanitäre Einmischung
 - 2.4.2. Internationale Überwachung/Überwachung der Einhaltung
 - 2.4.3. Zeugen von Menschenrechtsverletzungen werden und diese anprangern
 - 2.4.4. Lobbyarbeit durch NGOs
 - 2.4.4.1. Internationale Begleitung und Präsenz
 - 2.4.5. Politisches Handeln auf hoher Ebene
 - 2.4.6. Verhaltenskodizes
 - 2.4.7. ESFERA-Projekte
 - 2.4.7.1. Die humanitäre Charta
 - 2.4.7.2. Die Mindeststandards
 - 2.4.7.3. Der grundlegende humanitäre Standard
 - 2.4.7.4. Bewertung der humanitären Maßnahmen
 - 2.4.7.5. Warum humanitäre Maßnahmen bewerten?
 - 2.4.8. Bibliographie
- 2.5. Akteure der humanitären Hilfe
 - 2.5.1. Einführung
 - 2.5.2. Was sind Akteure bei humanitären Maßnahmen?
 - 2.5.3. Die betroffene Bevölkerung
 - 2.5.4. Betroffene Regierungen
 - 2.5.5. NGOs
 - 2.5.6. Internationale Bewegung des Roten Kreuzes und des Roten Halbmonds
 - 2.5.7. Regierungen der Geberländer
 - 2.5.8. Humanitäre UN-Organisationen
 - 2.5.9. Die Europäische Union

- 2.5.10. Andere Akteure
 - 2.5.10.1. Privatwirtschaftliche Einrichtungen
 - 2.5.10.2. Die Medien
 - 2.5.10.3. Militärische Streitkräfte
- 2.5.11. Bibliographie
- 2.6. Zentrale Herausforderungen für Akteure und humanitäre Maßnahmen
 - 2.6.1. Einführung
 - 2.6.2. Der Weltgipfel für humanitäre Hilfe
 - 2.6.2.1. Die Agenda für die Menschlichkeit
 - 2.6.3. Die wichtigsten Bedürfnisse für den Blick in die Zukunft
 - 2.6.4. Stärkung des Gewichts und der Kapazitäten der lokalen Akteure
 - 2.6.4.1. Charta für den Wandel
 - 2.6.5. Organisatorische Herausforderungen für NGOs auf internationaler Ebene
 - 2.6.6. Die Notwendigkeit für die Vereinten Nationen, humanitäre Fragen als global zu betrachten
 - 2.6.7. Bibliographie
- 2.7. OCHA. Das Büro für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten (Office for the Coordination of Humanitarian Affairs)
 - 2.7.1. Ziele
 - 2.7.2. Vereinte Nationen
 - 2.7.3. ONU und humanitäre Maßnahmen
 - 2.7.4. Das Büro für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten OCAH
 - 2.7.4.1. Der Ursprung der OCAH
 - 2.7.4.2. Die Entwicklung der OCAH
 - 2.7.4.3. Die humanitäre Reform von 2005
 - 2.7.4.4. Der Cluster-Ansatz
 - 2.7.4.5. Die Koordinierungsinstrumente von OCHA
 - 2.7.4.6. Der Auftrag von OCHA
 - 2.7.4.7. OCHAs Strategieplan 2018-2021
 - 2.7.5. Bibliographie

- 2.8. Das Amt für humanitäre Hilfe OCHA
 - 2.8.1. Ziele
 - 2.8.5. Das Amt für humanitäre Hilfe (OHA)
 - 2.8.5.1. Die Ziele und Funktionen von OHA
 - 2.8.5.2. Die Finanzierung von OHA
 - 2.8.7. Bibliographie



Nutzen Sie diese exklusive Gelegenheit, Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten mit diesem 100%igen Online-Universitätskurs der TECH zu aktualisieren. Sie werden alles lernen, was Sie brauchen, um Ihr Ziel zu erreichen"

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**. Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





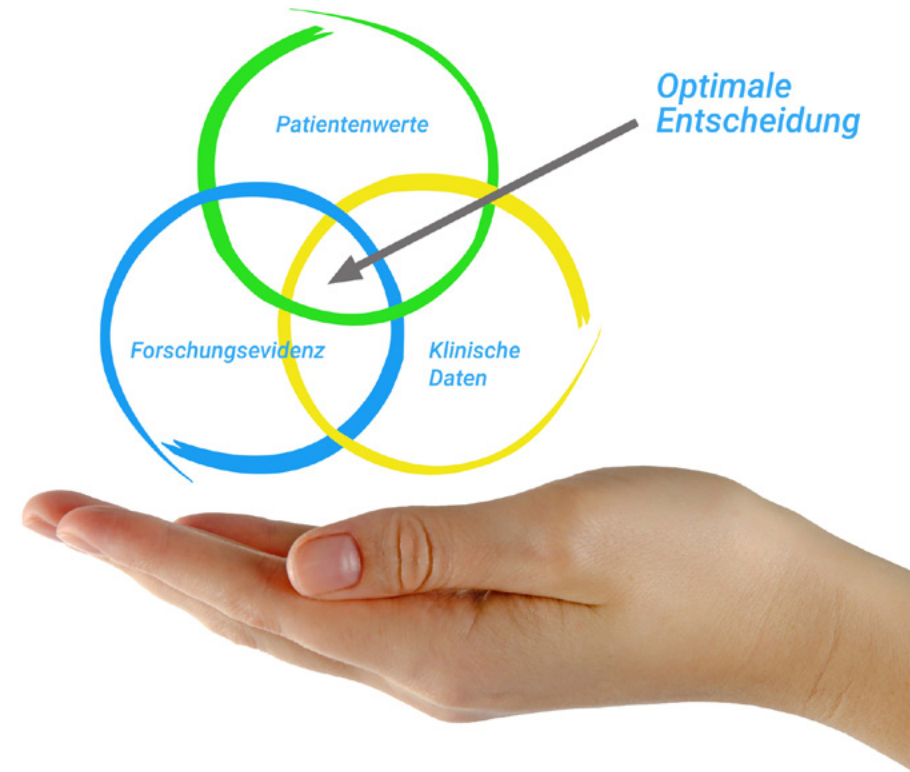
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit in der Krankenpflege garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung, das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit in der Krankenpflege**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **300 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.



Universitätskurs

Konzeption, Überwachung und Bewertung
von Projekten der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit
in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Konzeption, Überwachung und Bewertung
von Projekten der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit
in der Krankenpflege

